



EINFACH PADDELN!

TESTED ON TOUR

2022 wird Out-Trade 20 Jahre alt. Gelegenheit für eine Hommage an eine der größten und folgenreichsten Innovationen der Ulmer Faltboot-Spezialisten: **die scubi-Flotte.**

Der Einfall stieß in eine Marktlücke. Vieles von dem, was vor rund 15 Jahren den Faltbootmarkt dominierte, war den Out-Trade-Gründern zu teuer und zu umständlich. Oder, wenn doch einfach im Handling, ließ es in Sachen Fahreigenschaften zu wünschen übrig. Ein preiswertes, ruckzuck aufgebautes Boot mit geringem Packmaß und dennoch guten Fahreigenschaften – das war es, was sie sich wünschten. Ein echtes Spaßboot eben. Der erste Spross dieses Einfalls war im Jahr 2010 das scubi 1 – und damit waren die Hybridboote geboren. Hybrid, das heißt: kein Faltboot mit jeder Menge Gerippe, aber auch kein Schlauchboot. Vielmehr soviel Luft wie nötig, um Packmaß und Gewicht gering zu halten und dem Boot jede Menge Kippstabilität zu beschaffen – und gerade soviel Gestänge wie nötig, um ihnen eine Spur Steifigkeit sowie einen durchgehenden Kiel und ein Plus an Spurtreue zu verpassen. Ein Effekt, der bei allen Hybridmodellen dadurch verstärkt wird, dass sich die Luft nur in den seitlichen Schläuchen befindet und die Boote im

Gegensatz zu reinen Schlauchbooten über etwas Tiefgang verfügen. Faltboot-Puristen erlebten, wenn sie zum ersten Mal ins scubi 1 stiegen, einen Aha-Effekt: Das Boot eignet sich nicht nur für kurze Spaziergänge auf dem Wasser, sondern schlägt sich auch bei längeren Distanzen erstaunlich gut – und erwies sich als flott genug, um mit einem gemütlich dahinziehenden Wanderpaddler im Festboot mithalten zu können.

DAS SCUBI 1 XL

Einen Haken hat das scubi 1 allerdings: Für große, schwere Paddler oder für Touren mit größerem Gepäck erwies sich die »Nusschale« mit ihren 320 Zentimetern Länge dann doch als eine Spur zu übersichtlich. Also lancierten die Ulmer Spezialisten um ihren Chef Steffen Sator sechs Jahre nach der Geburt des scubi 1 das scubi 1 XL. Nomen est omen: Das neue scubi war 60 Zentimeter länger und fünf Zentimeter breiter. Es öffnete den Kreis der »Scubisten« auch für die Ü-180-Zentimeter-Klasse. Und wer Zelt und Proviant mitnehmen möchte, kriegt auch das unter.

Doch Länge und Breite sind nicht die einzigen Merkmale, mit denen sich die XL-Version von ihrem kleineren Bruder unterscheidet. Bei der ersten Version enthielt die Bootshülle das Verdeck – die zweite kommt mit offener Bauweise daher. Ein Verdeck mit festem Süllrand gibt's als optionales Zubehör – wer sich dieses kleine Extra leistet, hat es mit wenigen Handgriffen mit Klett an den Hochdruckschläuchen befestigt.

Der Aufbau fällt aus zwei Gründen sogar noch leichter als beim scubi 1: Zum einen sind die Luftschläuche bereits in die Bootshaut integriert – womit das Hineinstopfen in die Hülle entfällt. Zum anderen geht das Anbringen der Gerüstelemente durch die offene Bauweise noch müheloser von der Hand, da keinerlei Gefummel im Halbdunkel unter einem Verdeck nötig ist.

Wer möchte, kann im scubi 1 XL eine Steueranlage nachrüsten. In der Regel wird die aber nicht nötig sein, da das Boot auch ohne dieses Hilfsmittel problemlos zu lenken ist. Wendig ist es obendrein, und auch in Sachen Tempo wildert das als Freizeitkajak geschaffene Boot mühelos



TECHNISCHE DATEN NORTIK SCUBI 2	TECHNISCHE DATEN NORTIK SCUBI 2 XL	TECHNISCHE DATEN NORTIK SCUBI 3
Länge: 455 cm Breite: 92 cm Sitzplätze: 2 (1) Material: Haut PVC/PU, Gestänge eloxiertes Alu Gewicht: 18 kg Zuladung: 225 kg Stauraum: vor und hinter den Sitzen Packmaß: 100x48x26 cm Preis: 1799,- Euro	Länge: 480 cm Breite: 90 cm Sitzplätze: 1-2,5 Material: Haut PVC/PU, Gestänge eloxiertes Alu Gewicht: 19 kg Zuladung: 250 kg Stauraum: vor und hinter den Sitzen Packmaß: 120x48x25 cm Preis: 1999,- Euro	Länge: 540 cm Breite: 98 cm Sitzplätze: 3 (2) Material: Haut PVC/PU, Gestänge eloxiertes Alu Gewicht: 22 kg Zuladung: 325 kg Stauraum: vor und hinter den Sitzen Packmaß: 120x48x30 cm Preis: 1999,- Euro

im Touringbereich. Und dank der im Lieferumfang befindlichen Schenkelgurte hat man sogar im leichten Wildwasser einen guten Halt. Bei Bedarf gibt es auch noch einen Drop-Stitch-Einlegeboden oder eine Segelanlage im Zubehör.

DIE SCUBIS 2 UND 3

Die Mehrsitzer der scubi-Flotte folgen dem gleichen Konstruktionsprinzip wie das scubi 1 XL. Das scubi 2 ist als Zweisitzer konzipiert, lässt sich aber auch alleine paddeln. Mit dem 540 Zentimeter langen scubi 3 eröffnen die Hybridboote auch der viel zitierten Kleinfamilie den unkomplizierten Spaziergang auf dem Wasser – natürlich kann das Boot auch zu zweit gepaddelt werden. Auch bei diesen Modellen sind die komfortablen Hängesitze bereits integriert und müssen nicht eigens installiert oder herausgenommen werden.

DAS SCUBI 2 XL

Im Jahr 2019 präsentierte Out-Trade den bislang jüngsten Spross der scubi-Familie – und den vielseitigsten. Zwar gibt es keine »Eier legenden Wollmilchsäue«, aber das scubi 2 XL kommt dem ziemlich nahe: Benutzung zu zweit, alleine oder als Kleinfamilie mit Kind. Mit oder ohne Verdeck.

Mit oder ohne die optionale Steueranlage. Kurzer Wasserspaziergang oder längere Unternehmung mit Gepäck. Mit oder ohne Segelanlage.

Auch bei diesem Tausendsassa folgen Aufbau und Konstruktionsprinzip dem Grundgedanken des scubi 1 XL. Einen Pluspunkt gibt es auch hier beim Zubehör: Optional erhältlich ist für das scubi 2 XL ebenfalls eine zweiteilige Drop-Stitch-Einlegematte, die den Boden komplett versteift, die Kielstruktur aber erhält. Noch einen Clou gibt es beim optionalen, dritten Sitz für die Mittelposition. Der kann so installiert werden, dass die dort sitzende Person klassisch nach vorne schaut oder nach hinten mit Blickkontakt zum Heck-Paddler – was sich besonders bei kleinen Kindern an Bord als wertvoll erweisen könnte (Infos zu allen scubis: www.faltboot.de).

FAZIT: So unterschiedlich die einzelnen scubi-Modelle sein mögen, ein paar Gemeinsamkeiten haben sie doch: **schneller, unkomplizierter Aufbau – wer etwas Übung hat, schafft es in weniger als einer Viertelstunde aufs Wasser. Gestängestruktur mit durchgehendem Kiel und einigen, wenigen Spanten, seitliche Luftschläuche. Dazu niedriges Gewicht, geringes Packmaß, angenehme Allround-Fahreigenschaften. Einsatzspektrum: von der spontanen Feierabendrunde bis zur Wochenendtour auf Wanderflüssen und Seen. Seit 2019 ist es bei den fünf scubi-Modellen geblieben. Ob da nochmal was kommt? Muss eigentlich nicht sein, ist ja alles abgedeckt. Aber wer weiß ...**

LARS BRINKMANN

TECHNISCHE DATEN NORTIK SCUBI 1	TECHNISCHE DATEN NORTIK SCUBI 1 XL
Länge: 320 cm Breite: 75 cm Sitzplätze: 1 Material: Haut PVC/PU, Gestänge eloxiertes Alu Gewicht: 9 kg Zuladung: 110 kg Stauraum: hinter dem Sitz Packmaß: 88x18x37 cm Preis: 699,- Euro	Länge: 380 cm Breite: 80 cm Sitzplätze: 1 Material: Haut PVC/PU, Gestänge eloxiertes Alu Gewicht: 12 kg Zuladung: 130 kg Stauraum: vor und hinter dem Sitz Packmaß: 85x55x22 cm Preis: 1299,- Euro

